

Mitt. bad. Landesver. Naturkunde u. Naturschutz	N.F. 22	1	149-151	2016	Freiburg im Breisgau 30. Oktober 2016
--	---------	---	---------	------	--

Laudatio für Dieter Knoch, Emmendingen anlässlich der Ernennung zum Ehrenmitglied

VON
JOACHIM W. BAMMERT

Unser langjähriges Mitglied Dieter Knoch hat sich über Jahrzehnte sowohl um den Verein als auch innerhalb und außerhalb desselben um Naturkunde und Naturschutz hochverdient gemacht.

Hier in Kürze sein Werdegang:

Geboren 1936 in Berlin, verbrachte Dieter Knoch seine Schulzeit von 1943 bis zum Abitur 1955 in St. Blasien. Sein Studium in den Fächern Biologie, Chemie, Mathematik, Geographie absolvierte er 1955-1963 in Freiburg (außer 1956 in München). Im Jahr 1964 legte er das Staatsexamen für das höhere Lehramt ab und trat in den Schuldienst ein. Nach dem zweiten Staatsexamen (pädagogische Prüfung), das er 1965 ablegte, war er ununterbrochen in Emmendingen als Gymnasiallehrer tätig mit den Lehrfächern Chemie, Biologie und Erdkunde. Er avancierte 1974 zum Studiendirektor, bekam 1990 das Bundesverdienstkreuz für seine Leistungen im Naturschutz verliehen und trat im Jahre 2000 in den Ruhestand.

Es folgt ein Überblick über seine öffentlichen Tätigkeiten, der aber gewiss nicht vollständig ist:

Seine fachlichen Schwerpunkte sind Ornithologie, Mykologie und Naturschutz, die gebietsmäßigen Schwerpunkte Raum Emmendingen und Hotzenwald. Während er dem BLNN schon 1955 beitrat, engagierte er sich um 1970 auch in der „Aktion Umweltschutz“ (später vereinigt mit dem BUND).

Von 60 Publikationen (vielleicht haben wir nicht alle erfasst) betreffen 19 mykologische Themen, 15 Naturschutz und Naturpädagogik, 10 ornithologische, 6 botanische, 5 sonstige naturkundliche Themen und 5 sind Würdigungen bedeutender Kollegen.

Im Einzelnen seien seine wichtigsten Aktivitäten in den beiden regionalen Schwerpunkten genannt:

Im Hotzenwald:

1962 machte er seine von Oberdorfer betreute Staatsexamensarbeit über Wälder im Raum St. Blasien.

1973-74 richtete er den Naturlehrpfad „Rund um das Horbacher Moor“ ein und beschrieb ihn in einem handlichen Führer, der noch 1994 eine dritte Auflage erfuhr.

1987-89 erarbeitete er Konzeption und Aufbau der Naturkundeabteilung des damals neu gegründeten Kreismuseums des Kreises Waldshut in St. Blasien.

In Emmendingen:

1967 gründete er zusammen mit Burckhardt die Pilzberatung, verbunden mit alljährlicher Ausstellung von frisch eingesammelten Pilzen bis etwa 1986, die Vorbild für andere Orte, auch für Freiburg, waren; in der Beratung blieb er aktiv bis 2007.

1974 wurde er zum Naturschutzbeauftragten des Landkreises Emmendingen bestellt. Diese Funktion übte er bis 1990 mit großem Engagement aus.

1975 organisierte er eine internationale Mykologentagung, die eine Woche lang in Emmendingen stattfand.

1986 arbeitete er mit bei der Ausstellung des Landkreises Emmendingen zum Biotopschutz.

Im BLNN

Mitglied im Badischen Landesverein für Naturkunde und Naturschutz ist Dieter Knoch seit 1955.

Er leitete die **Fachschaft Ornithologie 1960/61 bis 1970** (Übergabe an Westermann).

Diese Fachschaft ging ab 1955 aus einem lockeren Zusammenschluss interessierter Studenten hervor, hat sich 1959 als Fachschaft formiert, wurde 1961 in den BLNN integriert, aber 1972 aufgelöst und an den DBV (heute NABU) angeschlossen.

Von **1970 bis 1990** war er **zweiter Vorsitzender** des BLNN.

Als Initiator des **1969/70** gegründeten **Dr.-Erwin-Sumser-Naturschutz-Fonds** verwaltete er diesen **bis etwa 1985**.

Für einige Jahre redigierte er die „**Kurzmitteilungen**“: Die Kurzmitteilungen wurden 1973 beschlossen, erstmals im Mai 1975 ausgegeben und erschienen in Schreibmaschinenschrift etwa zweimal jährlich.

Zuletzt ein kurzer Überblick über die Beiträge, die Dieter Knoch im Rahmen unseres Vereins geleistet hat: Von den oben genannten 60 Publikationen sind

16 in den Mitteilungen des BLNN erschienen, einschließlich der beiden Beiträge zu den Monographien Schönberg und Mooswälder.

Außer 4 **Vorträgen**, davon 2 bei den früher regelmäßig abgehaltenen „Heubörsen“, lieferte Dieter Knoch **zahlreiche Buchbesprechungen** für die „Mitteilungen“ und führte viele Exkursionen durch:

35 Exkursionen für den BLNN in den Jahren 1961-1996 z.T. mit anderen zusammen (v.a. auch mit den Elsässer Freunden), z.T. allein, dabei:

12 allgemein naturkundlich (incl. botanisch)

11 ornithologisch

12 mykologisch

(nicht mitgezählt die vielen für den BEKS und früher für die Schule Emmendingen).

Angesichts all dieser Leistungen verdient Dieter Knoch die Ernennung zum Ehrenmitglied des Vereins.

